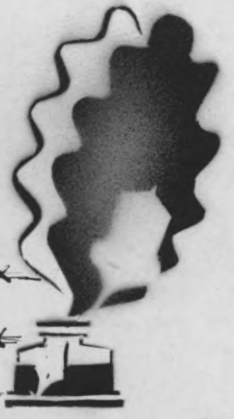


Deutsche

Stacheldrahtpost



*Interniertenlager Pahiataua Neuseeland * No. 125 * 20. Aug. 1944.*

Die DEUTSCHE STACHELDRAHTPOST erscheint jeden Sonntag.

Beiträge in Wort und Bild erbeten. Übelnehmen scherzhafter Anspielungen verboten.

RUSSLAND.

Im ganzen genommen wird es immer deutlicher, dass wir den Russen nicht nur halten, sondern auch zur Offensive übergegangen sind. Aus den mangelhaften Nachrichten geht hervor, dass die Russen nach der Einnahme von OSSOWIEC, der nördlichsten der Narew-Sumpffestungen, dort nicht weitergekommen sind. Nördlich von MA-RIAMPOL in Litauen, in der Richtung EYDTKUHNEN, wollen die Russen vor der deutschen Grenze stehen, was auch fraglich erscheint. Nördlich von

KOWNO, bei SCHAU-LEN, haben die Russen nach ihren eigenen Meldungen einen ernstesten Rückschlag erlitten (serious setback). Von dieser Stelle wird auch gemeldet, dass die deutschen Gegenangriffe den Charakter einer Offensive zeigen. -- Im Süden, am Zusammenfluss des SAN und der WEICHEL, wollen die Russen es fertiggebracht haben, nun endlich nach 3 Wochen ihren Brückenkopf über die Weichsel nach Westen zu sichern und SANDOMIERZ zu nehmen. Nach Süden zu in den Karpaten sitzen sie seit Wochen bei SANOK fest.

FRANKREICH.

Nachdem uns gemeldet wurde, dass der Sack bei FALAISE nun geschlossen und der ganze Fuhrpark unserer 7. Armee vernichtet sei und somit auch

die Truppen, heisst es plötzlich wieder, dass die deutschen Truppen hier noch kämpfen, obgleich der grössere Teil sich bereits aus dem Sack zurückgezogen hat. -- Amerikanische Truppen wollen 5 Meilen vor PARIS sein. -- Im Süden, zwischen CANNES und MARSEILLE, wo am vergangenen Dienstag eine neue Landung der Alliierten erfolgte, sind diese 10 bis 18 Meilen landeinwärts gedrungen. MARSEILLE und TOULON wollen sie umgangen haben; hier soll der einzige starke Widerstand von uns sein.

FINNLAND.

London regt sich sehr darüber auf, dass nicht herauszufinden ist, weshalb General Keitel in Finnland bei Präsident Mannerheim war und dann sofort nach Berlin zurückflog. (Ja, das möchtet ihr zu gerne wissen!)

VERRÄTER GEFANGEN

Einer deutschen Meldung zufolge haben 3 Soldaten der Luftwaffe den Hochverräter

DEUTSCHE FELDPPOST, 1916, IN DER GEGEND VON WILNA.

Gördeler in Westpreussen gefangen. Auf Gördeler war eine Belohnung von einer Million Mark ausgesetzt. Es wurde auch gemeldet, dass gestern ein sächsischer Graf (Name nicht verstanden) verhaftet wurde, weil er Gördeler und 2 anderen Flüchtlingen auf der Flucht Unterschlupf gewährte. Auf die Ergreifung eines weiteren Verräters, Ernst Lindemann, ist eine Belohnung von einer halben Million Mark ausgesetzt.

B I L D :